

Oesterreichisch-Ungarische Revue.



Neite Folge. — Elfter Band.

(April 1891 bis September 1891.)

—→#←—

Wien.

Verlag der Oesterreichisch-Ungarischen Revue
(II. Rauscherstraße 16).

8432
11 a

Sar I Paedta · Liccum
i' Grun... Tarior



1680 | 38/39

Inhalt des XI. Bandes der Neuen Folge der „Oesterreichisch-Ungarischen Revue“.

I. Geschichte.

Erzherzog Johann und der steiermärkische Landwirth Paul Adler. Von Regierungsrath Prof. Dr. Franz Silwoß in Graz. 1.

Die Capitulation Wallenstein's beim Wiederantritte des Generalates im Jahre 1632. Von kais. Rath Dr. Edmund Schebek in Prag. 284.

II. Öffentlicher Unterricht.

Das Mittel- oder Hochschulwesen in Ungarn. Von Prof. Dr. J. H. Schwicker in Budapest. — I. Die Mittelschulen Ungarns. 91. — II. Die Hochschulen Ungarns. 212 und 337.

III. Staatswirthschaft.

Die Organisirung der Landesstatistik in der Bukowina. Von Dr. Joh. B. Meyer in Wien. 57.

IV. Wissenschaft.

Ungarische Akademie der Wissenschaften. Von Prof. Dr. Fr. Riedl in Budapest. 50.

Krakauer Akademie der Wissenschaften. Von Dr. Joh. B. Meyer. 55.

Der neunte deutsche Geographentag in Wien. Von Albrecht Penck, Professor der Geographie an der Wiener Universität. 123.

Die Balkanhalbinsel auf dem neunten deutschen Geographentag in Wien. Von Prof. Dr. Constantin Fireček in Prag. 225.

Die Errichtung der böhmischen Kaiser Franz Joseph-Akademie der Wissenschaften, Literatur und Kunst. Von Hofrath Prof. Dr. Karl v. Köriska in Prag. 232.

V. Literatur und Kunst.

Realismus und Naturalismus in der Dichtung. Ihre Ursachen und ihr Werth. Eine Studie von Karl Freiherr v. Binder-Krieglstein in St. Georgen bei Wildon. 1 und 65.



Hippolytus Guarinonius. Von Adolf Pichler in Innsbruck. 35 und 145.
Die Teppichausstellung im Handelsmuseum zu Wien. Von E. V. Zenker in
Wien. 60.
Goethe, das Haus Habsburg und Österreich. Eine Studie von P. v. Radics in
Laibach. (Aus Anlaß des 600jährigen Gedenktages des Todes Kaiser
Rudolf I. von Habsburg 15. Juli 1291.) 177 und 241.

VI. Landes- und Volkskunde.

Aus der Sagenwelt der österreichischen Alpen. Eine Studie von Ernst Reiter in
Wien. 152.
